

Die Erste kommt ins Rollen



Am vergangenen Samstag kam es gleich zu zwei Duellen der 1. Mannschaft in der Landeshauptstadt. Am Ende des Tages standen mit 13:2 gegen Dresden-Mitte und 14:1 gegen den TTC Elbe die höchsten Siege in dieser Saison fest. Die MSV'ler befinden sich damit punktgleich in der Tabelle auf Platz 3 hauchdünn hinter Freiberg.

Für drei MSV-Akteure fühlte sich dieser Spieltag wohl eher wie ein Heimspiel an, weil Robert Janke, Manuel Neck und Michael Döcke regelmäßig in Dresden trainieren. Aber auch der Rest der Mannschaft konnte ihre Leistung hervorragend abrufen.

Doch bevor es soweit war, geriet man gegen Dresden-Mitte erst mal mit 1:2 in Rückstand. Da half auch diesmal eine erneute Doppelumstellung nach langer Diskussion nicht viel. Engert/Janke gewannen gewohnt sicher gegen das Duo Mindergasov. Sowohl Doppel 2 Ovecka/Döcke als auch Doppel 3 Neck/Günther hielten zwar gut mit, aber im Entscheidungssatz lief nicht mehr viel zusammen. Die darauf folgenden Einzelspiele wurden überwiegend souverän gewonnen. Nur Maik Günther ging gegen Kilian und Ersatzmann Umbescheidt über fünf Sätze. Am Ende konnte er die

Nerven bewahren und für weitere Pünktchen sorgen.

Für das zweite Punktspiel brauchten die Bautzener nur die Straßenseite wechseln, denn die Sportstätte des TTC Elbe befand sich in unmittelbarer Nähe. Obwohl einige MSV-Akteure kurzfristig in der Kabine eingeschlossen wurden, kamen alle Beteiligte rechtzeitig zum Einsatz. Diesmal gestaltete sich die Doppelaufstellung als gewinnbringend. Das Zweierdoppel Ovecka/Günther und das Dreierdoppel harmonierten etwas besser. So folgte eine komfortable 3:0 - Führung, wobei alle Spiele knapp im fünften Satz entschieden wurden. Der Siegeszug setzte sich ähnlich wie im Nachmittagsspiel in den Einzeln fort. Hartmut Engert und Robert Janke wurden ihrer Favoritenrolle gerecht und strichen sichere Siege gegen Bähr und Bode ein. Manuel Neck und Josef Ovecka sorgten für knappe Partien gegen Bachmann, der letztlich mit seiner Ballonabwehr nicht viel ausrichten konnte. Ihre zweiten Spiele konnten sie wiederum überzeugend gewinnen. Michael Döcke zog seine Sache durch und hielt auch in einem engen 3:2 - Spiel gegen Taubert den Schläger stets gegen den Ball. Beim Stand von 14:0 kam dann Maik Günther gegen den Ersatzmann Beer an die Reihe. Der Dresdner zeigte eine starke Vorstellung und holte sich im Entscheidungssatz den Ehrenpunkt für die Gäste. Nach dem Spielverlauf war dieser Punkt sicherlich mehr als verdient.

Im nächsten Heimspiel am **14.03.15** um **19 Uhr** wollen die Bautzener diesen Aufwärtstrend gegen den ESV Lok weiter Zwickau fortsetzen. Dazu wird auf zahlreiche Unterstützung in der Gesundbrunnenhalle gehofft.

Für den MSV punkteten: Engert (5), Janke (5), Ovecka (4,5), Neck (4,5), Döcke (4,5), Günther (3,5)